

GLIEDERUNG

I.	<u>Einleitung</u> .....	4
1.	Vorweg .....	4
2.	Interessen und Methoden .....	7
II.	<u>Elemente intellektueller Disposition bei Feuchtwanger</u> .	21
1.	Das jüdische Selbstverständnis .....	24
2.	Feuchtwangers west-östlicher Diwan .....	44
3.	Im Westen nichts Neues? .....	63
4.	Was ist und zu welchem Zweck wird man ein freischwebender Intellektueller? .....	78
III.	<u>Positionen eines freischwebenden Intellektuellen</u> .....	95
1.	Vom zweifelhaften Glück der Unpersönlichkeit .....	99
2.	Amerika - eine hundertprozentige Welt? .....	117
3.	Wirtschaft - das fünfte Evangelium .....	130
4.	Faschismus - die Frucht aller Jahrhunderte .....	143
5.	Autonomie - ein prachtvolles Freiheitsgefühl .....	162
IV.	<u>Vom Nutzen und Nachteil der Sachlichkeit für das Leben</u> .....	182
1.	"Eigentlich müßte man sachlich sein." .....	188
2.	"... daß ich ausspreche, was ist." .....	206
3.	"Schluß mit der Neuen Sachlichkeit!" .....	227
V.	<u>Die geheimnislose Deutlichkeit</u> .....	248
1.	Die Literatur als Bedarfssache .....	252
2.	Der Autor ohne Aura .....	268
VI.	<u>Schlüsse: Ein- und Ausblicke</u> .....	292
VII.	<u>Apparat</u> .....	302
1.	Anmerkungen .....	302
2.	Bibliographie	
2. A.	Zitierte Werke Feuchtwangers .....	339
2. B.	Weitere Literatur .....	343